

Begleitprogramm | Durch das Prisma der Grenzen

November 2025 – Februar 2026

Bozen

Das Begleitprogramm der Ausstellung *Durch das Prisma der Grenzen* umfasst **vier Ausstellungsführungen und zwei Workshops und eine Buchpräsentation**, die das Publikum zum Dialog einladen und die Aktivierung der Ausstellungsräume sowie der Kunstwerke ermöglichen. Sie werden von Expert:innen begleitet, die eigene Perspektiven zum Thema, zu den künstlerischen Praktiken und zu den Grenzorten einbringen und so transdisziplinäre Zugänge zum Thema Grenzen eröffnet. Die Führungen beschränken sich nicht auf die reine Präsentation der Ausstellung, sondern schaffen Situationen des Zuhörens und Austausches: Wege, auf denen der Ausstellungsraum zu einem Impulsraum wird und sich für vielfältige Interpretationen öffnet.

Die Expert:innen der Ausstellungsführungen sind: **Katia Anguelova**, **Angelika Burtscher** und **Marion Oberhofer** (Kuratorinnen der Ausstellung), **Ingrid Kofler** (Forscherin und Assistenzprofessorin), **Rotte Balcaniche** (Kollektiv von Aktivist:innen) und Forscher:innen des **Instituts für Minderheitenrechte bei Eurac Research**.

Ergänzend zum öffentlichen Programm finden **zwei Workshops** statt: ein Zine-Making-Workshop mit **Anna Tudos** (Kuratorin und Sozialforscherin) und ein Podcasting-Workshop in Zusammenarbeit mit **Casa Goethe**, der sich an junge Menschen im Alter von 18–25 Jahren richtet, mit **Francesca Berardi** (Senior Content Producer und Autorin), **Stefano Bernardi** (Musiker und Sound Designer) und **Radio Tandem**.

Ausstellungsführungen:

Ausstellungseröffnung und Ausstellungsführung 1

Wann: Samstag, 15. November 2025, 10–14 Uhr, Treffpunkt um 10 Uhr im Stadtmuseum

Route: Stadtmuseum → Merkantilmuseum → Naturmuseum → Dokumentationsausstellung im Siegesdenkmal → Eurac Research

Expert:innen: Künstler:innen und Projektkuratorinnen

Katia Anguelova: freie Kuratorin. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen auf kollaborativen Praktiken, mündlichem Storytelling und Interventionen im öffentlichen Raum.

Angelika Burtscher: Kuratorin und Co-Direktorin von Lungomare. Arbeitet in den Bereichen Kunst, Design und urbaner Raum und initiiert transdisziplinäre Projekte wie *FLUX – Raumerkundungen und Aktionen entlang der Flüsse*.

Marion Oberhofer: Kuratorin im Technischen Museum Wien, mit Fokus auf künstlerischen und wissenschaftlichen Praktiken zu Klima, Erinnerung und dekolonialen Perspektiven.

Ausstellungsführung 2

Wann: Samstag, 17. Dezember 2025, 10–13 Uhr, Treffpunkt um 10 Uhr bei Eurac Research

Route: Eurac Research → Merkantilmuseum → Dokumentationsausstellung im Siegesdenkmal

Expert:innen: Forscher:innen des Instituts für Minderheitenrechte (Eurac Research)

Das **Institut für Minderheitenrechte** von **Eurac Research** ist ein interdisziplinäres Zentrum, das sich auf den Schutz von Minderheiten, Autonomien und Diversitätsgovernance konzentriert. Mit Sitz in Bozen erkennt es die Vielfalt der Südtiroler Gesellschaft – ihre Autonomie und ihr Minderheitenrechtssystem – als Grundlage für die Forschung und als Bezugspunkt für die Beratung zu Minderheiten weltweit; es ist Partner von *B-Shapes – Borders Shaping Perceptions of European Societies*.

Ausstellungsführung 3

Wann: Samstag, 17. Januar 2026, 10–13 Uhr, Treffpunkt um 10 Uhr in der

Dokumentationsausstellung im Siegesdenkmal

Route: Dokumentationsausstellung im Siegesdenkmal → Stadtmuseum → Naturmuseum

Expert:innen: Kollektiv Rotte Balcaniche

Das Kollektiv **Rotte Balcaniche** ist eine informelle Gruppe von Aktivist*innen, die Menschen auf den Balkanrouten unterstützt, Hilfestellungen anbietet, Polizeigewalt an europäischen Grenzen dokumentiert und die Zivilgesellschaft zu Migrationsthemen mobilisiert.

Ausstellungsführung 4

Wann: Samstag, 7. Februar 2026, 10–13 Uhr, Treffpunkt um 10 Uhr im Naturmuseum

Route: Naturmuseum → Merkantilmuseum → Stadtmuseum

Expertin: Ingrid Kofler

Ingrid Kofler ist Associate Professorin für Kultur- und Kommunikationssoziologie an der Fakultät für Design und Künste der Freien Universität Bozen-Bolzano. Ihre Forschung ist inter- und transdisziplinär und bedient sich partizipativer und qualitativer Methoden. Sie lehrt im Masterstudiengang Eco-Social Design sowie im Bachelorstudiengang Design. Ihre Forschungsinteressen umfassen Kultur, Identität, Grenzen, Zukunftsforschung, Globalisierung, sozialen Wandel und ökosoziale Transformation.

Weitere Aktivitäten:

Zine-Making-Workshop mit Anna Tudos

16. Januar 2026, 17:30–19.30 Uhr

Lungomare

Anna Tudos verfügt über eine umfangreiche Erfahrung als Sozialforscherin und im Kulturbereich und arbeitet als Vermittlerin, Kuratorin und Koordinatorin partizipativer Projekte. Ihre Arbeit untersucht zeitgenössische künstlerische Positionen in Zusammenhang mit physischer und mentaler Gesundheit, darunter soziale Beziehungen auf städtischen

Spielplätzen, Lebensmittelsysteme und kreatives Place-Making aus ökologischer Perspektive.

Buchpräsentation *Limitis. und Through the Prism of Borders*

mit Katia Anguelova, Angelika Burtscher, Sabine Gamper, Karin Schmuck

20. Dezember 2026, 19 Uhr

Lungomare, Rafensteinweg 12

Bordercast: Words on the Border | Podcasting-Workshop

19. November, 20. Dezember und 13. Januar, ganztägig

Casa Goethe / Radio Tandem

Ein kreativer Workshop für junge Menschen zwischen 18 und 25 Jahren, die lernen möchten, wie man einen Podcast zum Thema Grenzen produziert: persönlich, emotional, sozial, kulturell und physisch. Die Teilnehmenden erkunden Konzepte von Grenze, Schutz, Chance und Überschreitung und schaffen Geschichten durch Interviews und kollektive Erzählungen.

Francesca Berardi: Senior Content Producer und Autorin. Zwischen Turin und New York tätig, entdeckte sie ihre Leidenschaft für Podcasts beim Radfahren am Hudson River. Sie produziert Audio-Stories und urbane Dokumentationen für internationale Medien.

Stefano Bernardi: Künstler, Musiker und Sounddesigner. Ausgebildet an der Zelig Schule für Dokumentarfilm in Bozen, arbeitet er im kreativen Dokumentarfilmbereich als Tontechniker und -designer in Zusammenarbeit mit Regisseur:innen, Architekt:innen und Designstudios.

Zusätzliche Aktivität

You Are But You Are Not | Walk und Audioguide

Beschreibung: Dreisprachiger Audioguide durch Bozen: Vom Bahnhof zum Roseggerpark. Eine Tonspur zum Thema Grenzen und Gastfreundschaft.

Projekt: Geographin **Kolar Aparna** und Künstlerin **Beatrice Catanzaro**

Text: Elena Pugliese

Produktion: Lungomare, im Rahmen des Artist-in-Residence-Forschungsprojekts 2016–2017

Startpunkt: Bahnsteig 3, Bahnhof Bozen

Tipp: Für das optimale Erlebnis Kopfhörer mitbringen

Anhören: verfügbar über diesen Link oder QR-Code



Durch das Prisma der Grenzen – Episode 3: Eine Ausstellung in vier Museen und öffentlichen Räumen der Stadt Bozen

Wo: BZ '18–'45 Dokumentationsausstellung im Siegesdenkmal, Eurac Research, Merkantilmuseum, Naturmuseum Südtirol, Stadtmuseum Bozen

15. November 2025 – 7. Februar 2026

mit: Pamela Dodds, Esra Ersen, Boris Missirkov & Georgi Bogdanov, Ivan Moudov, Karin Schmuck, Zorka Wollny, ZimmerFrei (Anna de Manincor)

Kuratiert von: Katia Anguelova, Angelika Burtscher, Marion Oberhofer

Produziert von: Lungomare, Plattform für Kulturproduktion und Gestaltung, Bozen (IT)

Finanziert von: Dieses Projekt wird von der Europäischen Union im Rahmen des Forschungs- und Innovationsprogramms Horizon Europe finanziert. Die Ausstellung in Bozen entsteht mit der freundlichen Unterstützung von der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol und der Gemeinde Bozen.

Vorherige Episoden: Die Episode 1 – Polska : Česko | Sound Match wurde mit der Künstlerin Zorka Wollny im Oktober 2024 in der Stadt Český Těšín/Cieszyn präsentiert, die Episode 2 – Künstlerische Grenzforschungen zwischen Bulgarien, Griechenland und der Türkei vom 9. April bis 29. August 2025 im Nationalen Geschichtsmuseum in Sofia.

www.b-shapes.lungomare.org

Pressekontakt:

Elisa Del Prete, Lungomare, info@lungomare.org, T +39 0471 053636